



FC WIDNAU

2. Liga inter, Samstag, 30. Mai, 18 Uhr: Widnau – Linth 04

Zündtransport

9450 ALTSTÄTTEN

Nat. und internat. Transporte
Lagerhäuser
Spezialist für Stückgut
9450 Altstätten

Telefon 071 757 88 88
Fax 071 757 88 89



Präsident Ruedi Sieber präsentiert mit den Spielern Daniel Luchinger (links) und Diego Liechti die neuen Dresses, die nun wohl in der 2. Liga interregional zum Einsatz kommen.

Bild: Ulrike Huber

Meistertitel nur noch für Rechenkünstler

GERHARD HUBER

FUSSBALL. Schade. Ganz einfach schade. Da hatten die Widnauer Fussballer den Start in die Saison verschlafen, lieferten fleissig ihre Punkte bei den Konkurrenten ab wie der Bauer die Milch in der Molkerei, lagen in der Winterpause nur drei Punkte vor einem Abstiegsplatz, und spielten dann diese tolle Rückrunde.

Die Mitkonkurrenten an der Tabellenspitze – Freienbach, Frauenfeld, Kreuzlingen und Kosova – wurden allesamt besiegt und gerieten auch sonst ins Stolpern, so dass aus diesem Quartett mit Widnau ein Quintett wurde. Die Aegeten-Kicker lagen auf einmal nur noch zwei Punkte hinter dem führenden FC Kreuzlingen.

David gegen Goliath

Und jetzt, in diesem spannendsten Saisonfinal der 2. Liga inter mit drei punktgleichen Teams an der Spitze, ausgerechnet in diesem Moment leisteten sich die Mannen von Coach Misko Rankovic wieder einen ihrer berühmt-berüchtigten Umfeller gegen schwache Mannschaften. Diesmal gegen das schwächste aller Ligateams. Der im «Scheinkoma» die ganze Saison am Tabellenende dahindümpelnde FC Chur, der mit nur zwei Siegen und 5 Unentschieden in 23 Spielen gerade einmal 11 Punkte gesammelt hatte, ausgerechnet dieser FC Chur war es, der als David gegen den Goliath Widnau die

Steinschleuder auspackte. Mit einer 2:4-Packung wurden die Weiss-Blauen von den Bündnern nach Hause geschickt. Und liegen nun zwei Runden vor Schluss mit drei Punkten Abstand und einem hohen Strafpunkte-Stand hinter den drei führenden Teams und mit zwei Punkten Abstand hinter dem viertplatzierten FC Frauenfeld.

Auch Präsident Ruedi Sieber, der nach vielen Jahren seine Funktion in wenigen Wochen an einen Jüngeren weitergeben wird,

trauert ein wenig der vergebenen Chance nach: «Schade, dass Chur unsere schöne Serie unterbrochen hat. Aber dennoch freue ich mich über die wirklich gute Rückrunde. Tolle Spiele, viele Tore und schöne Matches.» Und trotz der wohl bereits vergebenen Möglichkeit auf den Gewinn des Meistertitels ist Ruedi Sieber mit der Saison insgesamt auch zufrieden, «wir haben unser Saisonziel erreicht. Vom Vorstand aus wurde immer vorgegeben, dass das Saisonergebnis ein Platz im ersten Drittel der Tabelle sein soll, was das Team ja auch schaffen wird. Schön ist auch, wie sich die Mannschaft gefestigt und stabilisiert hat.»

Und der Ausblick auf die nächste Spielzeit? «Von den Spielern ist kein Abgang bekannt, im Kern wird die Mannschaft bestimmt zusammenbleiben.» Aufhören wird dagegen Co-Trainer Adi Brunner: «Er sucht eine neue Herausforderung als Trainer.»

Schwierig zu spielender Gegner

Mit dem FC Linth 04 dürfen die Widnauer am Samstag um 18 Uhr auf der Aegeten einen immer wieder schwierig zu spielenden Gegner beim letzten Heimspiel dieser Saison begrüßen. Eine Mannschaft, die zu allem fähig ist, und erst vor einem Monat den damaligen Leader FC Freienbach auswärts mit 3:1 besiegte. Seither gab es in drei Spielen aber nur mehr einen mageren Zähler für die Glarner.

Restprogramm Aufstiegsrennen in der 2. Liga inter

Widnau steigt auf, wenn es beide Spiele gewinnt und Kreuzlingen, Kosova sowie Freienbach kein Sieg mehr gelingt – und Frauenfeld noch höchstens vier Punkte gewinnt.

- 1. Kreuzlingen 44 Punkte (51 Strafpunkte/59:34 Tore):** Uster (a), Frauenfeld (h).
- 2. Kosova 44 (51/54:43):** Wil II (h), Amriswil (a).
- 3. Freienbach 44 (57/48:35):** Frauenfeld (a), Gossau ZH (h).
- 4. Frauenfeld 43 (73/60:37):** Freienbach (h), Kreuzlingen (a).
- 5. Widnau 41 (59/55:41):** Linth (h), Wil II (a).

Alle wichtigen Infos unter: www.fcwidnau.ch

Alfa-Romeo-Spezialist

unkompliziert
kompetent
persönlich

Zahnriemenwechsel zu Fixpreisen
Klimaanlage-Service
Pneu-Service



Racing Garage

B. Nägele, Rheineck, 071 888 48 20
www.racinggarage.ch

SW SONDEREGGER QUIRIN AG
WIDNAU

- Mechanische Werkstatt
- CNC-Drehen
- Tieflochbohren
- CNC-Fräsen

BÜCHELSTRASSE 4
9443 WIDNAU
Tel. 071 722 24 83
Fax 071 722 42 66
E-Mail qs@cat.rol.ch

rhenusana.
die rheintaler krankenkasse



Heimvorteil für Ihre Krankenversicherung

zomaparkett
SHOWROOM & VERLEGESEERVICE

ZOMA PARKETT GMBH

Rietstrasse 2
CH- 9435 Heerbrugg
Telefon G: +41 71 722 00 33
Fax G: +41 71 722 08 33
E-Mail: info@zomaparkett.ch www.zomaparkett.ch

Matratzen



E · G · G · E · N · B · E · R · G · E · R
Willkommen zu Hause

Poststrasse 6 | 9443 Widnau | eggenberger-wohnen.ch

GARAGE WELPE AG
9424 Rheineck
www.garagewelppe.ch

Ihr Citroën-Partner



FREI GOTTFRIED AG WIDNAU

Schreinerei / Innenausbau

Böschachstrasse 113, 9443 Widnau
Tel. 071 722 52 03, Fax 071 722 52 54

Qualität zu fairen Preisen.

Sportlich-praktisch



stern-garage
besser unterwegs – SternGarage.ch AG

SEIT 1983

kurt köppel ag
marbach

Telefon 071 755 63 63
Telefax 071 755 64 23
info@kurtkoepfel.ch
www.kurtkoepfel.ch

RENAULT

SSANGYONG

Das Beste aus dem Rheintal.

www.rheintaler.ch

maXfrei
faszination.stein

Natursteinwerk

Handel Vertrieb Marketing

Max Frei AG, Nöllenstr. 17a
CH-9443 Widnau
t +41 71 727 08 38, f +41 71 727 08 48
www.maxfrei.ch, info@maxfrei.ch